

2021 | Nr. 5  
16.11.2021

# Newsletter für unsere Mitglieder

---

Generalversammlung  
Dividende  
Quellensteuer  
Satzungsänderung  
Rückblick  
Kandidatentreffen  
Energiekreis Alter  
Mitgliedertreffen  
Neue Aufsichtsräte  
Das ist eine gute Frage  
Ausblick

---

*Unser Newsletter erscheint unregelmäßig und behandelt aktuelle Themen. Damit wollen wir informieren und unsere Mitglieder teilhaben lassen an unseren Projekten, Erfahrungen, Aktionen und Tätigkeiten. Wie gefällt er Ihnen? Geben Sie uns gerne eine kurze Rückmeldung.*

## Generalversammlung

Die Einladung zur Generalversammlung ist versandt. Der Brief enthält neben der Einladung mit der Tagesordnung vor allem den „Eintrittsausweis“. Er muss ausgefüllt zur Generalversammlung mitgebracht werden. Wer keine Einladung erhalten hat, sollte den Vorstand umgehend informieren.

## Dividende

Wenn die Generalversammlung beschließt, eine Dividende auszuschütten, dann müssen vor der Auszahlung die persönlichen Daten abgeglichen werden. Daher erhält jedes Mitglied einen Auszug aus der Datenbank mit seinen/ihren Daten und der Bitte, diese auf Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität zu prüfen.

Falls Sie eine Änderung mitteilen möchten, geben Sie Ihren **Datenbogen** mit Ihren Anpassungen so schnell wie möglich wieder an den Vorstand zurück: per Post, per Fax (02241.976326), per Email (einscannen, abfotografieren) an [post@be-rhein-sieg.de](mailto:post@be-rhein-sieg.de), persönlich durch Einwurf in den Briefkasten oder an der Einlasskontrolle zur Generalversammlung.

Zugleich sollten Sie auch unter Berücksichtigung der nachfolgenden Information zu „Quellensteuer auf Zinsen“ Ihren **Freistellungsauftrag** prüfen und ggf. rechtzeitig vor dem Jahresende aktualisieren.

## Quellensteuer

Bezüglich der Quellensteuer auf Zinsen werden wir aufgrund folgender Informationen die bisherige Praxis anpassen:

Für die von unseren Mitgliedern gewährten Nachrangdarlehen bietet die BürgerEnergie eine feste Verzinsung. Diese Zinsen stellen zu versteuernden Einkünften aus Kapitalvermögen dar. Bei einer fixen Verzinsung brauchen wir als „Nicht-Kreditinstitut-Genossenschaft“ bei Auszahlung der Zinsen die Quellensteuer (Kapitalertragssteuer, Solidaritätszuschlag, ggf. Kirchensteuer) **nicht einzubehalten**. An den Darlehensgeber kommt daher zukünftig der gesamte Zinsbetrag zur Auszahlung.

## Satzungsänderung

In der kommenden Generalversammlung werden auch scheinbar umfangreiche Änderungen der Satzung vorgeschlagen. Die wesentlichen Satzungsänderungen in der Kurzfassung: Es wurden neue Paragraphen eingefügt und Passagen angepasst, um in Zukunft eine Versammlung auch als Videokonferenz durchführen zu können. In Zeiten der Pandemie oder für weit weg wohnenden Mitglieder eine gute Möglichkeit, CO<sub>2</sub> durch vermeidbare Reisetätigkeiten zu reduzieren. Noch sind die Rahmenbedingungen sowohl finanziell wie organisatorisch nicht ideal, aber dies wird sich in der Zukunft möglicherweise ändern.

## Rückblick

Frau Guckelsberger hat den Aufsichtsrat am 31.08.2021 nach mehr als zehn Jahren verlassen. Sie war Gründungsmitglied (als Vertreterin der Kreisstadt Siegburg) und war Vorsitzende des Aufsichtsrates von 2011 bis 2015. Sie hat sich in der Septembersitzung von den Aufsichtsratskollegen verabschiedet und möchte sich nun auch von den Mitgliedern verabschieden. Dazu schrieb sie folgende Zeilen:



*„Bürgerenergiegenossenschaft? Bedeutung und Potential dieses Konstruktes erschlossen sich nach und nach, als wir, die BE-ler\*innen der ersten Stunde, uns mit vielen Fragen und großem Engagement in die Gründung der Genossenschaft stürzten.*

*Die Initiative des Siegburger Stadtrates sollte umgesetzt werden: Nutzung der Solarenergie auf den Dächern erst Siegburgs, dann der Region durch ein Geschäftsmodell, das einerseits Investitionsmittel generiert, die Flächenpotentiale der Kommunen nutzt, Rendite erwirtschaftet und den Ausbau der erneuerbaren Energien fördert.*

*Es hat mir große Freude gemacht, an diesem spannenden und erfolgreichen Projekt mitzuarbeiten. Als Vertreterin der Stadt Siegburg, die Anteile der Genossenschaft erworben hatte, wurde ich in den Aufsichtsrat gewählt und durfte ihn in den ersten Jahren leiten.*

*Die Arbeit war geprägt von kollegialem Miteinander in den Gremien und einem intensiven Austausch mit den Mitgliedern der Genossenschaft. Technisch und wirtschaftlich haben wir gerade in den Anfangsjahren viel gelernt, mittlerweile ist die Genossenschaft breit aufgestellt, hat ein großes Portfolio und schafft es, auch unter veränderten Rahmenbedingungen interessant und erfolgreich zu bleiben.*

*Ich sage ein herzliches Dankeschön an alle „Mitmacher\*innen“ und wünsche der Genossenschaft weiterhin eine gute Entwicklung im Sinne der Energiewende.“*

## Kandidatentreffen

Im Vorfeld der Generalversammlung haben sich Mitglieder der Genossenschaft für eine Kandidatur als Aufsichtsratsmitglied interessiert und den Wunsch geäußert, sich einmal gegenseitig kennen zu lernen. Der Vorstand hat ein Treffen am 27.10.2021 organisiert, bei dem der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Herr Büscher, die Gelegenheit nutzte, um mit den Kandidaten ins Gespräch zu kommen.

## Energiekreis Alfter

Im linksrheinischen Ort Alfter entsteht gerade ein „Energiekreis“, der auf die Initiative von einigen Bewohnern zurückgeht. Sie wollen etwas „für Alfter unternehmen, um die

Energiewende weiter voran zu treiben“. Dazu haben sie den Vorstand am 8.11.2021 zu einem Gespräch eingeladen. Nach zwei spannenden Stunden mit intensiven Diskussionen will der Initiativkreis nun darüber nachdenken, wie er sich in Alfter engagieren will.

Vor diesem Hintergrund haben die Akteure diskutiert, wie sie sich für einen stärkeren Fortschritt bei der Energiewende, insbesondere in Alfter, einsetzen können. Es sind derzeit rund acht Personen aus verschiedenen Berufsgruppen; dabei sind u.a. ein Hochschullehrer für regenerative Energien, ein ehemaliges Mitglied aus dem Gemeinderat Alfter sowie ein ehemaliger Geschäftsführer eines großen Wohnungsunternehmens, der Erfahrungen mit Mieterstromprojekten erworben hat.

Ein möglicher Ansatzpunkt hat sich in der Diskussion ergeben: Der Energiekreis kann vor Ort als Beobachter auftreten und bei Bauvorhaben (z.B. Einkaufszentren, Seniorenheimen) über das Gespräch mit den Bauherren/Investoren oder auch der örtlichen Verwaltung, den Kontakt zu unserer BürgerEnergie herstellen.

Im Nachgang zu dem Treffen hat der Vorstand in der eigenen Datenbank nach engagierten Menschen aus Alfter gesucht und sie gefragt, ob sie den neu initiierten „Energiekreis Alfter“ unterstützen wollen. Innerhalb von wenigen Tagen haben sich mehrere Menschen spontan dazu bereit erklärt.

## Mitgliedertreffen

Am 10.11.2021 trafen sich vier Neumitglieder mit Vorstandsmitgliedern zu einem gegenseitigen Kennenlernen. Spannende Diskussionen wurden geführt über die Energiewende von unten, die Umsetzungsmöglichkeiten und die Struktur der Genossenschaft. Auch die Mitglieder selbst berichteten von ihren beruflichen Erfahrungen und Aufgaben, die zum Teil sehr eng mit dem Klimaschutz in fernen Ländern zu tun hatten. Ein abwechslungsreicher Abend!

## Neue Aufsichtsräte

Von den insgesamt sieben Mitgliedern im Aufsichtsrat stellten sich drei der Wiederwahl, vier Positionen waren neu zu besetzen. Aus den Reihen der Mitglieder gibt es viele engagierte Personen, die ihr Wissen in die Genossenschaft einbringen können. Daher haben sich im Vorfeld der Generalversammlung einige Mitglieder bereit erklärt, für den Aufsichtsrat zu kandidieren.

Damit Sie sich – auch als Neumitglied – bereits jetzt ein Bild von den Kandidaten machen können, wollen wir sie in diesem Newsletter vorstellen. Die Mitglieder werden in alphabetischer Reihenfolge vorgestellt:



### **Klaus Barth**

Privat: 59 Jahre, ledig, wohnhaft in Windeck  
 Beruf: Vorstand der Stadtbetriebe Hennef AöR, Geschäftsführer Stadtwerke Hennef (Sieg) GmbH (Wasserversorgung und Betrieb Photovoltaikanlagen)  
 Genossenschaft: Vertreter des Mitglieds „Stadt Hennef“ seit 2012, Mitglied im Aufsichtsrat seit 2012  
 Motivation: *„Umsetzung und Gestaltung der Energiewende, insbesondere bei den Kommunen vor Ort. Einbringung der wirtschaftlichen Erfahrung aus beruflicher Tätigkeit.“*



### **Norbert Büscher**

Privat: 61 Jahre, verheiratet, wohnhaft in Overath  
Beruf: Bürgermeister der Gemeinde Much seit 2014  
Genossenschaft: Vertreter des Mitglieds „Gemeinde Much“ seit 2012, Mitglied im Aufsichtsrat seit 2012, Aufsichtsratsvorsitzender seit 2015, stv. Vorsitzender des kommunalen Beirates seit 2021  
Motivation: *„Klimaschutz ist ein wichtiges Thema für die Kommunen und auch für mich persönlich. Ich möchte dazu beitragen, dass die Energiewende vor Ort gelingt.“*



### **Christoph Fabritius**

Privat: 53 Jahre, verheiratet, wohnhaft in Bonn  
Beruf: Elektro-Ingenieur bei einem Mobilfunkanbieter  
Genossenschaft: Mitglied seit 2021  
Motivation: *„Um im Energiebereich einen wirksamen und nachhaltigen Beitrag zu leisten, ist die BürgerEnergie Rhein Sieg eine starke Gemeinschaft, in der ich mich einbringen möchte, um ein "Mehr" zu erreichen. Wir haben nur noch wenige Jahre, um unsere Versorgung umzustellen auf die erneuerbaren Energien. Jetzt ist die Zeit, mit aller Kraft alles dafür zu tun.“*



### **Jochen Gerhards**

Privat: 66 Jahre, verheiratet, wohnhaft in Siegburg  
Beruf: Bankkaufmann (i.R.)  
Genossenschaft: Mitglied seit 2021  
Motivation: *„Ich möchte vor Ort meinen persönlichen Anteil an der dringend notwendigen Energiewende leisten und sehr gerne die Arbeit der BürgerEnergie im Bereich Öffentlichkeitsarbeit & Marketing begleiten.“*



### **Stefan Gsänger**

Privat: 49 Jahre, verheiratet, wohnhaft in Bonn  
Beruf: Generalsekretär der World Wind Energy Association  
Genossenschaft: Mitglied seit 2021  
Motivation: *„Bürgerenergie ist ganz zentral für die Energiewende und damit auch für effektiven Klimaschutz. Deshalb setze ich mich seit vielen Jahren auf internationaler Ebene für mehr Bürgerenergie ein, und gern möchte ich mich auch verstärkt hier vor Ort einbringen.“*



### **Thorsten Schmidt**

Privat: 39 Jahre, verheiratet, wohnhaft in Sankt Augustin  
Beruf: Geschäftsführer der Energieagentur Rhein-Sieg e.V. seit 2018  
Genossenschaft: Mitglied seit 2018  
Motivation: *„Die Energiewende treibt mich schon seit Jahrzehnten an. Durch die BürgerEnergie Rhein-Sieg können viele Menschen gemeinsam wichtige Energieprojekte umsetzen, die über die eigenen vier Wände hinaus gehen. Dazu stelle ich mein Wissen und Engagement sehr gerne zur Verfügung.“*



### **Dr. Dieter Thiel**

Privat: 67 Jahre, verheiratet, wohnhaft in Siegburg  
Beruf: Dipl.-Ing. für technische Gebäudeausrüstung, Energieberater der dena, Sachverständiger für Schall- und Wärmeschutz  
Genossenschaft: (Gründungs-)Mitglied seit 2011, Mitglied im Aufsichtsrat seit 2011, stv. Aufsichtsratsvorsitzender seit 2011, Vorsitzender des kommunalen Beirates seit 2021

Motivation: *„Der Wunsch mit meinem Wissen eine Organisation zu unterstützen, bei der sich jede:r Bürger:in in individuellem Umfang für den Klimaschutz und die Energiewende engagieren kann.“*



## Das ist eine gute Frage

Volker Quaschnig ist Professor für Regenerative Energiesysteme an der HTW Berlin, hat einige Bücher zu erneuerbaren Energien und Klimaschutz geschrieben und hält viele Vorträge zum Thema. 2019 hat er Scientists for Future mitbegründet. Seine Frau Cornelia hat Informatik studiert und als Systemberaterin, Software-Entwicklerin, Seminarleiterin und Projektleiterin gearbeitet. Sie hat sich ab 2011 beruflich umorientiert und gibt seitdem Menschen die Möglichkeit, bewusster, gesünder und selbstbestimmter zu leben. Sie ist seit der Gründung der Parents for Future dort aktiv.

Gemeinsam betreiben sie den Informations-Podcast „DAS IST EINE GUTE FRAGE“. Die [aktuelle Ausgabe Nr. 24](#) behandelt die Frage. **„Warum explodieren die Preise für Benzin, Diesel, Gas und Strom?“**:

*„Diese Preise haben mancherorts neue Rekordwerte erreicht, einige müssen für die Heizölrechnung über 1.000 Euro mehr bezahlen als vor einem Jahr und auch die Gasrechnung steigt und steigt. Auch an der Strombörse explodieren die Preise, aber eine sinkende EEG-Umlage für erneuerbare Energien verhindert schlimmeres. Dieser Podcast erläutert die Hintergründe dieser Entwicklung, gibt eine Preisprognose und sagt, wann man sich angesichts der Preise entspannt zurücklehnen kann.“*

Über den Link können Sie sich den knapp 47-minütigen Podcast in einer ruhigen Stunde anhören.

## Ausblick

Im nächsten Newsletter werden wir Sie über die wesentlichen Ergebnisse der Generalversammlung informieren. Wir wünschen Ihnen wunderschöne Adventstage.

V.i.S.d.P.:  
BürgerEnergie Rhein-Sieg eG  
Mühlengrabenstr. 30  
53721 Siegburg  
vorstand@be-rhein-sieg.de

Thomas Schmitz  
Vorstandsvorsitzender

Dietmar Hansen  
Vorstand Finanzen/Vertrieb

Christian Holz  
Vorstand Technik

Silke Merz  
Vorständin Technik